10 Jahre
2006 - 2016

BITTNER MININGCONSULT

Suche nicht nach
Fehlern,
suche Lösungen!
Henry Ford

Bergbaunewsletter

49. KW 2016

Tagebau Inden

8. Dezember 2016 Land NRW / Pressemitteilung

Glückauf Aufbruch 2018: Landesregierung begleitet Ende des Steinkohlebergbaus mit Technologie- und Kulturprogramm

Das Ministerium für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk teilt mit:

Mit der Schließung der Bergwerke RAG Anthrazit in Ibbenbüren und Prosper-Haniel in Bottrop enden 2018 mehr als 150 Jahre Industriegeschichte. Aus diesem Anlass hat die Landesregierung in enger Kooperation mit der RAG-Stiftung die Initiative „Glückauf Aufbruch 2018“ gestartet. In den kommenden zwei Jahren sollen die Leistungen der Bergleute gewürdigt und Projekte angestoßen werden, die Perspektiven für die Zukunft der Bergbauregion aufzeigen.

Zum Auftakt in Dortmund erklärte Wirtschaftsminister Garrelt Duin: „Der Bergbau in Nordrhein-Westfalen hat die Region, die Menschen und das soziale Klima nachhaltig

CFT compactfiltertechnic
HB
BETE PERFORMANCE THROUGH ENGINEERING

geprägt. Gesellschaftlicher Zusammenhalt und eine positive Grundhaltung zur Industrie und ihren Leistungen gehören zu den großen Traditionen des Bergbaus in unserem Land."

Minister Duin stellte erste Elemente des Programms „Glückauf Aufbruch 2018" vor:

- An der Westfälischen Hochschule Gelsenkirchen wird voraussichtlich schon im Jahr 2017 ein Erfinderzentrum für Tüftler, junge Wissenschaftler sowie kleine und mittlere Unternehmen entstehen.
- Auf dem Gelände der Kokerei Prosper in Bottrop ist ein Labor für Großversuche in der Logistik sowie im Maschinen- und Anlagenbau geplant.
- Ein satellitengestütztes Verfahren soll Vorbelastungen von Bergbauflächen ermitteln und deren Neunutzung beschleunigen.
- Das Trainingsbergwerk der RAG in Recklinghausen soll zu einem internationalen Bergbau- und Besucherzentrum werden.
- Zu den kulturell-historischen Projekten zählen u.a. die Kunstausstellung des Bergbaukünstlers Wolfgang Büse und industriehistorische Fahrten zusammen mit Museen des Ruhrgebiets. Geplant sind eine Ausstellung zum Thema „Fußball und Bergbau", ein Musikprojekt mit Bergmannschören und Popmusikern und ein Knappen-Tag in Essen im Jahr 2018.

„Die Liste ist nicht geschlossen: Wir sind offen für weitere Vorschläge aus der Region. Jede Idee ist willkommen und wird auf ihre Realisierbarkeit geprüft", so Minister Duin.

Zink

Mit einem Preisanstieg von mehr als 75% in diesem Jahr hat Zink das beste Ergebnis aller wichtigen Metalle erzielt.

Trotz geringeren Wirtschaftswachstums verbraucht China 50% der weltweiten Zink-produktion. Weltweit stieg 2015 die Nachfrage nach Zink um 3,2%.

2016 wurden der Tagebau Century und das Bergwerk Lischeen stillgelegt. Dadurch wurden 600.000t vom Markt genommen. Gleichzeitigt fuhren einige Tagebaue und Bergwerke, wie Myra Falls und Campo Morado der Bergwerksgesellschaft Nyrstar sowie mehrere Bergwerke in Tennessee ihre Förderung zurück. In China wurden aus Umweltschutzgründen eine ganze Reihe von kleineren Zinkbergwerken geschlossen.

Derzeit sind nur wenige neue Tagebaue und Bergwerke in Bau. Die bestehenden Betriebe sind zudem nicht in der Lage ihre Produktion dem Markt entsprechend hoch zu fahren.

Die zehn größten Zinktagebaue und Bergwerke

1. Der Tagebau **Red Dog** von Teck Resources im Nordwesten von Kanada. Jährliche Produktion 567.000t mit einem Zinkgehalt des Rohrerzes von 14,6%

Red Dog

2. Der Tagebau Rampura Agucha in Indien der Gesellschaft Vedanta**.** Jährliche Produktion 510.000t mit einem Zinkgehalt des Rohrerzes von 14,1%

Rampura Agucha

3. Das Bergwerk Mount Isa der Gesellschaft Glencore in Australien**.** Jährliche Produktion 478.000t mit einem Zinkgehalt des Rohrerzes von 5,6%

Mount Isa

4. Der Tagebau McArthur River der Gesellschaft Glencore in Australien. Jährliche Produktion 272.000t mit einem Zinkgehalt des Rohrerzes von 10,2%

McArthur River

5. Der Tagebau Antamina des Konsortiums Glencore und BHP Billiton in Peru. Jährliche Produktion 191.000t mit einem Zinkgehalt des Rohrerzes von 2,0%

Antamina

6. Das Bergwerk Cerro Lindo der Gesellschaft Votorantim in Peru**.** Jährliche Produktion 177.000t mit einem Zinkgehalt des Rohrerzes von 2,5%

Cerro Lindo

7. Der Goldtagebau **Penasquito** der kanadischen Goldcorp. in Mexiko. Zink wird als Nebenprodukt gefördert. Die jährliche Produktion beträgt 176.000t bei einem Zinkgehalt des Roherzes von nur 0,7%.

Penasquito

8. Das Zinkbergwerk **Tara** der schwedischen Bergbaugesellschaft Boliden in Irland. Die Jahresproduktion beträgt 133.00t bei einem Zinkgehalt des Roherzes von 6,3%.

Bergwerk Tara

9. Das Bergwerk Garpenberg der Gesellschaft Boliden in Schweden**.** Jährliche Produktion 108.000t mit einem Zinkgehalt des Rohrerzes von 3,9%

Garpenberg

10. Das Bergwerk Rosebery der Gesellschaft MMG in Australien**.** Jährliche Produktion 92.000t mit einem Zinkgehalt des Rohrerzes von 10,0%

Rosebery

Großbritannien

Entgegen früheren Ankündigungen will Rio Tinto seine beiden Diamantenbergwerke Diavik in Kanada und Argyle in Australien nicht mehr verkaufen sondern vergrößern.

Untertage Schaltraum auf Argyle

Diavik Ankerbohrwagen

Polen

Ein Gericht hat den Bau des 1.6 GW Kohlekraftwerks Polnoc in der Nähe von Danzig gestoppt. Es ist das zweite Mal, dass der Polenergia der Weiterbau untersagt wird.

Die Tauron Gruppe will in den nächsten vier Jahren bis 2020 1 Mrd. PLN (225 Mio. Euro) in seine Bergwerke investieren. Bis 2025 sollen dann weitere 500 Mio. PLN (112.57 Mio. Euro) in das Bergwerk Brzeszcze, 517 Mio. PLN (116.4 Mio. Euro) in die Ausrichtung einer neuen

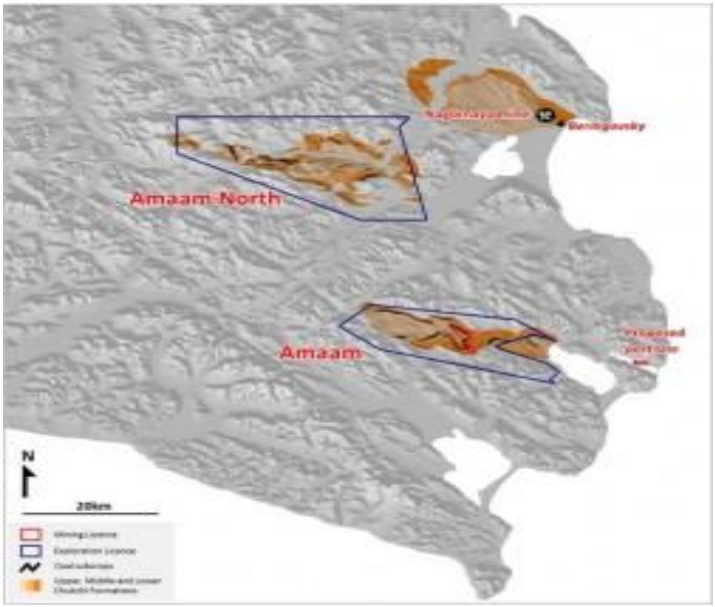
Sohle auf dem Bergwerk Janina und 550 Mio. PLN (123.8 Mio. Euro) in einen neuen Schacht für das Bergwerk Sobieski fließen.

Ukraine

Bis Ende November stieg die Kokskohleförderung um 3,5% auf 7.695.000t und die Kraftwerkskohleförderung um 1,3% auf 29.308.000t gegenüber 2015. Die Förderung im Revier Donezk stieg um 9,1% auf 14.239.000t, im Revier Lugansk um 11,1% auf 4.403.000t, im Revier Dnipropetrowsk fiel sie um 3,3% auf 16.742.000t, im Revier Lwiw ging sie um 19,6% auf 1.451.000t und im Revier Wollin um 25,7% auf 168.000t zurück.

Russland

Die Bergbaugesellschaft Tigers Realm Coal hat die vorbereitenden Arbeiten an seinem Steinkohletagebau Amaam Nord im Fernen Osten abgeschlossen. Noch im Dezember soll mit der Förderung begonnen werden. Bis 2018 sollen jährlich 600.000t Kohle mit einem Gestehungspreis von 23,5 Euro/t gefördert werden. Bis 2021 soll die Förderung auf 1.0 Mio.t und später auf 2.0 Mio.t gesteigert werden.



Lage der Kohlefelder

Südafrika

Die staatliche Mintek hat am 7.12. der Öffentlichkeit ihren Reflaut Aufbereitungsprozess vorgestellt. Seit Mitte November werden aus den Rückständen der Absetzteiche des Bergwerks South Deep Gold, Uran und Sulphide gewonnen. Reflaut steht für „Retreatment Flowsheet for Au and Uranium Tailings“. Die Demonstrationsanlage hat eine Kapazität von 200kg je Stunde.

Demonstrationsanlage

Tansania

Armadale Capital hat bekannt gegeben, dass das Mahenge Liandu Graphite Project 40.9 Mio.t Graphit nach der JORC Ressourcenschätzung enthält. Die Lagerstätte liegt in der weltweit hochwertigsten Grobflockengraphitregion. Andere Projekte dort sind das Blackrock Mining Mahenge Projekt und das Kibaran Resources Epanko Projekt.

USA

Das Innenministerium hat das Mountaintop Coal Mining auf einer Fläche von 3.035 km² im North Cumberland Naturschutzpark und im Bereich des Flusses Emroy in Tennessee verboten.

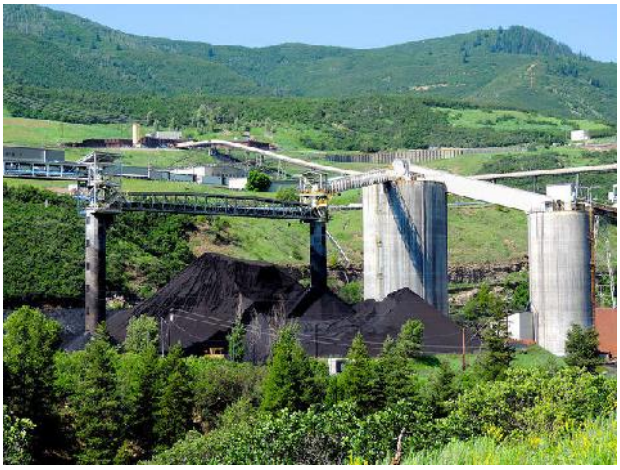
Mountaintop Coal Mining in den USA

Die Bergarbeitergewerkschaft United Mine Workers of America (UMWA) befürchtet, dass durch die vielen Insolvenzen von Bergbaugesellschaften bis zu 120.000 pensionierte Bergleute ihre Renten und die Gesundheitsversorgung verlieren könnten. Unmittelbar gefährdet sind 22.600 pensionierte Bergleute von Patriot Coal in den Bundesstaaten West Virginia, Indiana, Illinois, Kentucky und Ohio. Der Patriot Retirees Voluntary Employment Beneficiary Association (VEBA), die freiwillige Versicherungskasse von Patriot Coal hat schon

16.100 Beschäftigte angeschrieben, dass auch ihr bis zum Endes des Jahres die Insolvenz droht.

44% der geförderten Kohlen des Landes kommen von Bergbaugesellschaften die in den letzten vier Jahren Konkurs angemeldet haben.

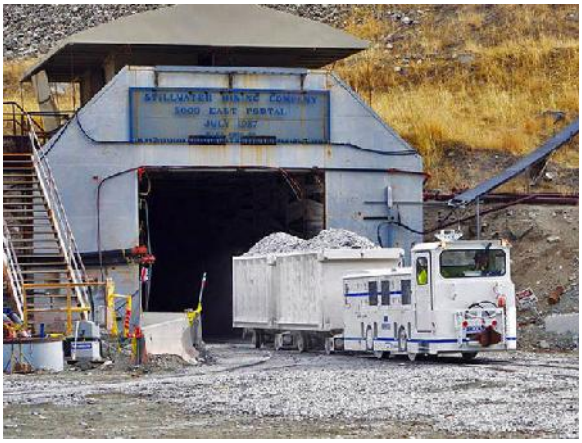
Arch Coal Inc. will sein Bergwerk West Elk in Colorado erweitern und so den Zugriff auf weitere 172 Mio.t ermöglichen. Mit der jetzt vorgeschlagenen Straßenführung durch den Forest Service wurde eine weitere Hürde genommen. 2015 förderte das Bergwerk 5.1 Mio.t. Kohle.



Bergwerk West Elk

Die Bergbaugesellschaft Vigo Coal will seinen Kraftwerkskohletagebau Friends in Wabash County, Illinois im Januar wieder in Förderung bringen.

Die südafrikanische Sibanye Gold hat den einzigen US-amerikanischen Produzenten von Palladium und Platin, die Stillwater Mining Company, für 2.2 Mrd. USD übernommen. Stillwater betreibt die beiden Bergwerke Stillwater und East Boulder in Montana.



Stillwater East Portal

Bergwerk Stillwater

Kanada

Cenovus Energy will 2017 etwa 800 Mio. USD in die Erweiterung des Ölsandabbaus Christina Lake investieren. Das Projekt ist ein Joint Venture mit der ConocoPhillips Co. In der ersten Hälfte 2017 sollen täglich 50.000 Barrel produziert werden.

Chile / Argentinien

Nachdem die chilenischen Behörden den Versuch von Anliegern zur Änderung an der Überwachung des Umweltschutzes abgelehnt hat, hofft das Bergbauunternehmen Barrick Gold den seit 2013 stillgelegten Goldtagebau Pascua Lama an der Grenze zwischen Chile und Argentinien weiter bauen zu können. Von argentinischer Seite aus soll ein untertägiges Bergwerk entwickelt werden. Das 8 Mrd. USD teure Projekt soll jährlich 800.000 bis 850.000 Unzen Gold und 35 Mio. Unzen Silber produzieren.

Tagebau Pascua Lama

Chile

Chinesische und koreanische Investoren, darunter die Vision Group, die Kanhoo Group und die Shenzhen Group sind in Gesprächen mit der Regierung über den Bau einer 2 Mrd. USD Lithium Batterie Fabrik, die bis zu 4.300 Mitarbeiter beschäftigen soll. Das Projekt soll in sieben Stufen entwickelt werden. Ab Januar 2018 sollen 1.000t Lithiumcarbonat jährlich produziert werden, ab 2022 sollen es 5.000t und ab 2028 10.000t sein.

Australien

Glencore hat von seinen beiden japanischen Partnern Itochu Corp. und Sumitomo Corp. deren Anteile an den beiden Kraftwerkskohletagebauen Newlands und Collins erworben. Der Tagebau Collins soll Anfang 2017 wieder mit der Förderung beginnen.

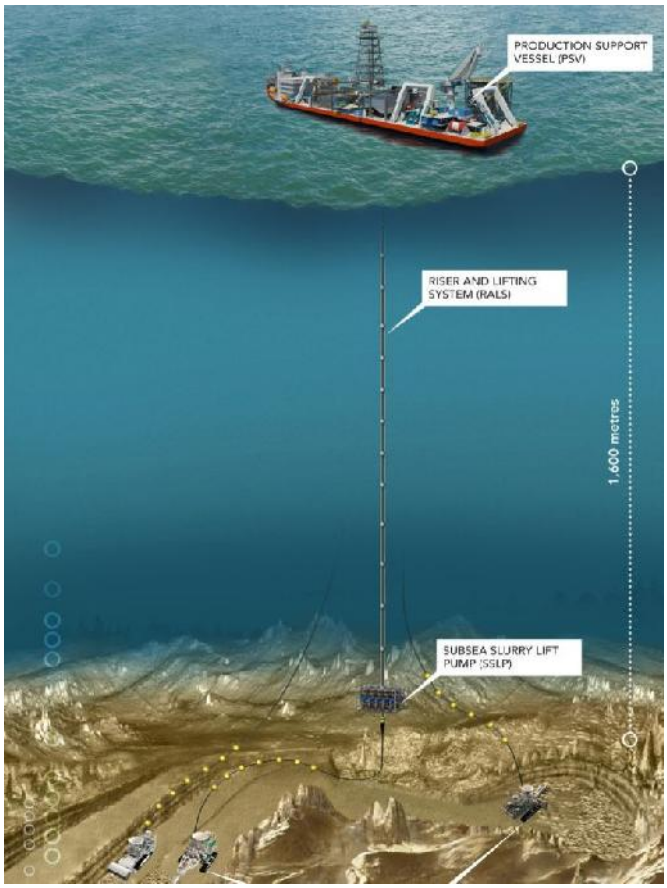
Um den 2014 in Förderung gegangenen Eisenerztagebau Roy Hill auf seine volle Kapazität von 55 Mio. Jahrestonnen hoch zu fahren werden 500 bis 600 zusätzlich Mitarbeiter benötigt.

Eisenerztagebau Roy Hill

Papua Neuguinea

Nach 50 Jahren auf dem „Reißbrett“ könnte das Frieda Rivercopperproject endlich Wirklichkeit werden. Das 3.6 Mrd. USD Projekt gilt als eine der größten unerschlossenen Kupfer-Goldlagerstätten der Welt. Aktueller Besitzer ist PanAust, eine Tochtergesellschaft der chinesischen Guangdong Rising Assets Management (GRAM). Das Land hat in den 1980ern und 1990ern Millionen Tonnen Kupfererze an die Kupferhütten in Asien und Europa geliefert bevor es zu Unruhen in der Bevölkerung kam.

Die kanadische Nautilus Minerals gab bekannt, dass ihr geplantes Unterwasserbergbauprojekt Solwara 1 in der Bismarck See zu Beginn des Jahres 2019 beginnt. In 1.600m Meerestiefe sollen Kupfer und Gold abgebaut und gefördert werden. Die Lagerstätte Solwara 1 hat einen Kupfergehalt von 7,2%. Der Gehalt in den großen Kupfertagebauen an Land liegt bei weniger als 0,7%, so Adam Wright, der Vizepräsident von Nautilus.



Meeresbodenbergbau

China

Die Provinz Shanxi hat 25 Bergwerke mit einer Förderkapazität von 23.25 Mio.t stillgelegt. Bei den fördernden Bergwerken lagen Ende Oktober 30.840.000t auf Halde.

Das Handelsministerium setzt die Resolution 2351 des Sicherheitsrates der Vereinigten Nationen um und hat ein vorübergehendes Einfuhrverbot bis Ende Dezember für nord-koreanische Kohle erlassen.

Nordkorea

In den ersten zehn Monaten exportierte das Land mit 13% mehr insgesamt 18.6 Mio.t Kohle nach China. Das Land ist damit nach Australien mit 23.4 Mio.t der zweitgrößte Lieferant.

Welt

Der Kokskohlepreis ist von seinem Höchststand mit 308,80 USD/t auf 291,70 USD/t zurückgefallen.

Der Eisenerzpreis hat aktuell 80 USD/t erreicht.

Grubenunglücke

Bei einer Schlagwetterexplosion auf dem Steinkohlebergwerk Xinjia in Badong in der zentral-chinesischen Provinz Hubei wurden elf Bergleute getötet. Durch die hohen Kohlepreise werden derzeit verstärkt Bergwerke illegal in Förderung genommen. Meist mit nicht geeigneter Ausrüstung und zu wenig Wetterführung!

Bergwerk Xinjia

Bei Wartungsarbeiten am Eindicker des Kupfertagebaus Las Bambas der Bergbaugesellschaft MMG in Peru wurde ein Mitarbeiter beim Platzen einer Hochdruckwasserleitung getötet.

Glückauf